

Stadtkirche lädt die ganze Gemeinde ein

HANN. MÜNDEN. Die Evangelisch-lutherische Stadtkirchengemeinde lädt für morgen, Mittwoch, 20. Februar, ab 15 Uhr zum Gemeindegottesdienst ins Corvinushaus ein. „Warum sollt ich mich denn grämen? - Fragen an Paul Gerhardt“ ist diesmal das Thema. Dabei werden die Besucherinnen und Besucher auch ein Kreuzworträtsel mit Fragen zu Paul Gerhardt lösen können. Es gibt Kaffee, Tee und Kuchen. (nix)

Wer macht noch mit beim Weltgebetstag?

GIMTE/HEMELN. An drei Tagen wird der Weltgebetstag der Frauen (7. März) vorbereitet. Dazu laden die Kirchengemeinden Gimte-Hilwartshausen und Hemeln-Bursfelde für Freitag, 22. Februar, 18 Uhr, und Donnerstag, 28. Februar, 19.30 Uhr sowie zur Generalprobe am Donnerstag, 6. März, 19.30 Uhr, ins Ev. Gemeindehaus in Gimte ein. Neueinsteigerinnen sind willkommen. (nix)

Morgen wieder Mittwochsfrauen von St. Elisabeth

HANN. MÜNDEN. Die Mittwochsfrauen der Katholischen Kirchengemeinde St. Elisabeth treffen sich wieder am morgigen Mittwoch, 20. Februar, um 18 Uhr im Pfarrheim. (nix)

Albatros schon am 5. April im Packhof

HANN. MÜNDEN. Die Mündener Rock- und Bluesband Albatros tritt am 5. April bei einem Benefizkonzert im historischen Packhof auf. Mit dem Konzert wird das Spendenparlament unterstützt. In unserem gestrigen Artikel stand als Termin versehentlich der 15. April.

Die Band besteht in wechselnden Besetzungen seit 1973. Mit den jüngsten Neuzugängen Alwin Janßen und Hans Röse hat Albatros zwei erfahrene Muiker hinzugezogen. (rud)

Gutes tun mit Schlachteplatten

Seit Jahren helfen die Ehepaare Dorozynski und Bücker Bedürftigen in Chelumno mit einer originellen Idee

OBERODE. Frauen in selbstgefertigten rotweiß gestreiften Schürzen betreten den Eingang zur großen Halle im Oberöder Dorfgemeinschaftshaus. In ihren Händen halten sie Teller mit einer Auswahl an hausgemachten Wurstspezialitäten. Die Augen der über 130 geladenen Gäste verraten alle das Gleiche: Mmmh, das sieht ja lecker aus!

Es werden deftige Schlachteplatten serviert, für jeden Gast ist genug vorhanden: von Leberwurst, Kesselfleisch und Gehacktem bis hin zu Brot, Gurken und Zwiebeln. Das traditionelle Schlachtfest ist eröffnet.

Seit Jahren veranstalten die Ehepaare Sieglinde und Siegmund Dorozynski (Oberode) sowie Marga und Werner Bücker (Hedemünden) jährlich ein großes wohltätiges Schlachteessen mit Unterhaltungsprogramm. Es kommt armen Menschen in Hann.



Servierten leckere Wurststeller für alle: (hinten von links) Siegmund Dorozynski, Anke Hentschel, Heidrun Schwarz, Marga Brücker, Brigitte Barth, Hannelore Bethke, Annelie Reinecke und Sieglinde Dorozynski. Fotos: Till

Mündens polnischer Partnerstadt Chelumno (Kulm) zugute. Und obwohl sie keine Extrawerbung für dieses Fest machen, ist es jedes Jahr gut besucht.

„Einige Leute stehen sogar schon auf der Warteliste für nächstes Jahr“, verrät Dorozynski. Nur leider kann er nicht jeden einladen, so gerne er das tun würde. Aber die

Plätze im Dorfgemeinschaftshaus sind begrenzt.

Am Sonntag war es wieder soweit. Die Gimter Tampenjungs sorgten nach dem Essen in der frühlinghaft ge-

schmückten Halle für musikalische Unterhaltung. Mit Akkordeon und Gitarre stimmte der Shanty-Chor eingängige Lieder wie „Auf der Reeperbahn nachts um halb eins“

oder „La Paloma“ an. Die Gäste blieben nicht lange still auf ihren Bänken sitzen. Sie folgten der Einladung des Chors, mitzusingen und mitzuschunkeln.

„Leider können wir nicht jeden einladen, so gerne wir das tun würden. Aber die Plätze im Dorfgemeinschaftshaus sind nicht unendlich. Und einige Leute stehen schon auf der Warteliste fürs nächstes Jahr.“

SIEGMUND DOROZYNSKI

Anschließend eröffnete Dorozynski die große Tombola. Zu gewinnen gab es verschiedene Wurstsorten aus der Hausschlachtung Wegners aus Oberode.

275 Lose für je einen Euro konnten bei der Mündener Rosenfee Anna Marija Berdelsmann und den beiden Rosenelfen Ann-Kathrin Beuermann und Anna Berger erworben werden.

Das gesammelte Geld wird auch dieses Jahr wieder sozial schwachen Menschen in Mündens polnischer Partnerstadt Chelumno (Kulm) zugute kommen. An Ostern wird Madek Glowzynski, ein Freund der Veranstalter, in Polen Essenspakete an die Bedürftigen ausgeben - ein kleines Ostergeschenk aus der deutschen Partnerstadt. (ztv)



Sorgte für Stimmung: Der Shanty Chor „Tampenjungs“ Gimte brachte im zweiten Teil der Veranstaltung ordentlich Leben ins Dorfgemeinschaftshaus.

Reinhardshagen

Forst gibt Rat zu Bioenergie

Mittwochs Termine im Forstamt Reinhardshagen mit Jürgen Vomhof

REINHARDSHAGEN. Hessen will den Anteil der erneuerbaren Energien am Gesamtenergieverbrauch bis zum Jahr 2015 auf 15 Prozent erhöhen. Dabei soll auch der Rohstoff Holz im möglichen Umfang für die Energieerzeugung genutzt werden.

Hessen-Forst hat dafür landesweit eine Beratung über forstliche Bioenergie bei verschiedenen Forstämtern eingerichtet.

Die Bioenergieberater werden nach Angaben der Forstverwaltung ausschließlich eingesetzt, um Verwaltungen, Verbänden, Betrieben und Bürgern bei Fragen zur Ver-

wendung von Holz als Energieträger zu informieren. Und dies insbesondere vor dem Hintergrund der Modellregion Bio-Region Holz Meißner/Kaufunger Wald, der auch der Landkreis Kassel angehört. Im Blickpunkt stehen Holzenergieprojekte bei öffentlichen Gebäuden, Neubaugebieten und Dorferneuerungsschwerpunkten.

Im Forstamt Wolfhagen berät Jürgen Vomhof für den ge-

samten Landkreis Kassel (Bereich der Forstämter Wolfhagen und Reinhardshagen) sowie für die Stadt Kassel.

Der gelernte Forstingenieur, langjähriger Revierleiter im Forstamt Wolfhagen, legt insbesondere Wert auf die „regionale Wertschöpfung des Brennstoffes Holz“, heißt es beim Hessen-Forst. (awe)

Jürgen Vomhof ist beim Forstamt Wolfhagen unter Tel. 05692/989823, beim Forstamt Reinhardshagen (nur mittwochs) unter Tel. 05544/9510 oder per E-Mail an juergen.vomhof@forst.hessen.de zu erreichen.



Forstingenieur Jürgen Vomhof

Polstermöbel-Woche

gültig bis 23.02.

25%

20% Rabatt und 5% Sofortkonto bei 1/2 Anzahlung

auf alle Polstermöbel

Zusätzlich über 50% bis zu 50% reduziert! Sofort lieferbar!

Ausstellungs-Garnituren

Möbel Bolte

Entdecken Sie Ihr Zuhause neu ...

Vellmar • Ortsteil Obervellmar • Holländische Str. 76 • Tel. 05 61/9 82 76-0 • geöffnet: Mo - Fr 10 -19, Sa 10 - 17 Uhr

* Dieses Angebot gilt nur auf Listenpreise bei 50% Anzahlung, für Neuaufträge und ist nicht mit anderen Vorteilen/Angeboten kombinierbar. Gilt nicht für reduzierte Ware, Hausrat, Sonderangebote und Wohnmöbel.